

Reisen Sie mit uns in die Welt der Impfstoffe

INTERCELL AKTIONÄRSTAG
27. NOVEMBER 2009

Intercell develops *vaccines* 
for the  *prevention and treatment*
of *infectious diseases* .

Forward-looking statements

Intercell AG (das „Unternehmen“) macht in diesen Unterlagen Vorhersagen oder andere die Zukunft betreffende Aussagen im Zusammenhang mit ihrer Geschäftstätigkeit. Diese betreffen unter anderem den Fortschritt, die zeitliche Planung und Fertigstellung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten sowie klinische Studien für Produktkandidaten, die Fähigkeit des Unternehmens, Produktkandidaten herzustellen, zur Zulassung zu bringen, zu verwerten und zu vermarkten, die Fähigkeit, geistiges Eigentum zu schützen und bei der Geschäftstätigkeit des Unternehmens das geistige Eigentum anderer nicht zu verletzen, Schätzungen des Unternehmens für zukünftige Wertentwicklung sowie Schätzungen bezüglich erwarteter operativer Verluste, zukünftiger Einnahmen, des Kapitalbedarfs sowie die Notwendigkeit zusätzlicher Finanzierung. Auch wenn die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen des Unternehmens mit den die Zukunft betreffenden Aussagen, die in diesen Unterlagen enthalten sind, übereinstimmen, können diese Ergebnisse und Entwicklungen keine Aussagekraft für die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen der Gesellschaft in Zukunft haben. In manchen Fällen können Sie die Zukunft betreffenden Aussagen an der Verwendung von Ausdrücken wie „könnte“, „dürfte“, „erwartet“, „nimmt an“, „glaubt“, „denkt“, „hat vor“, „schätzt“ und ähnlichen Formulierungen erkennen. Diese die Zukunft betreffenden Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Erwartungen des Unternehmens zum Zeitpunkt der Verfassung dieser Unterlagen und unterliegen mehreren bekannten, aber auch unbekanntem Risiken und Unsicherheiten sowie anderen Faktoren, die zu tatsächlichen Ergebnissen, Entwicklungen und Erfolgen führen können, die von den künftigen Ergebnissen, Entwicklungen oder Erfolgen, welche in den die Zukunft betreffenden Aussagen dargestellt oder vorausgesetzt werden, erheblich abweichen können. Insbesondere könnten unter anderem Unsicherheiten bei der Entwicklung und Herstellung von Impfstoffen, unerwartete Ergebnisse bei klinischen Studien, unerwartete regulatorische Eingriffe oder damit verbundene Verzögerungen, Wettbewerb im Allgemeinen, Auswirkungen von globalen Finanzungskrisen sowie die Möglichkeiten des Unternehmens, Patente oder sonstige Rechte des geistigen Eigentums zu erwerben oder aufrechtzuerhalten, Einfluss auf die Erwartungen des Unternehmens haben. Angesichts dieser Risiken und Unsicherheiten kann somit nicht gewährleistet werden, dass die in diesen Unterlagen gemachten Aussagen tatsächlich in der Zukunft eintreten. Die durch das Unternehmen in diesen Unterlagen erteilten Informationen beziehen sich auf den Tag der Erstellung des Berichts. Die Gesellschaft lehnt – außer in den gesetzlich geregelten Fällen – jegliche Verpflichtung oder Absicht ab, irgendeine die Zukunft betreffende Aussage öffentlich zu aktualisieren oder zu korrigieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.

» Willkommen bei Intercell

- » Reiseerkrankungen und Interventionsmöglichkeiten
 - » Produktfortschritt, Kooperationen und Pipeline
 - » Finanzen & Ausblick
-



DER VORSTAND UND DER GRÜNDER



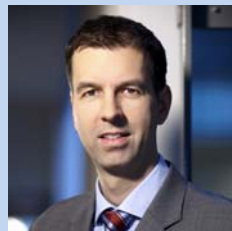
Gerd Zettlmeissl, CEO

Ehemaliger CEO von Chiron Behring, Miterfinder von Enbrel



Thomas Lingelbach, COO

Ehemaliger Vorstand für das Industriegeschäft bei Chiron Vaccines, Geschäftsführer von Novartis Vaccines Deutschland



Reinhard Kandra, CFO

Seit März 2009 CFO, mehr als acht Jahre bei Intercell, davor bei der Deutschen Bank



Alexander von Gabain, Mitgründer

Strategischer Berater von Intercell, Professor am Karolinska Institut und Max F. Perutz Labor der Universität Wien

InterCell AG Wien



InterCell USA, Inc. Gaithersburg



InterCell Biomedical Ltd. Schottland



HIGHLIGHTS

1/2

-
- » **Erstes Produkt auf dem Markt**
 - » Breites **Spektrum an innovativen Impfstoffen** gegen Infektionskrankheiten
 - » Bedeutendes globales **Franchise für Reiseimpfstoffe**
 - » Führend bei **Impfstoffen gegen Krankenhausinfektionen**
-

HIGHLIGHTS

2/2

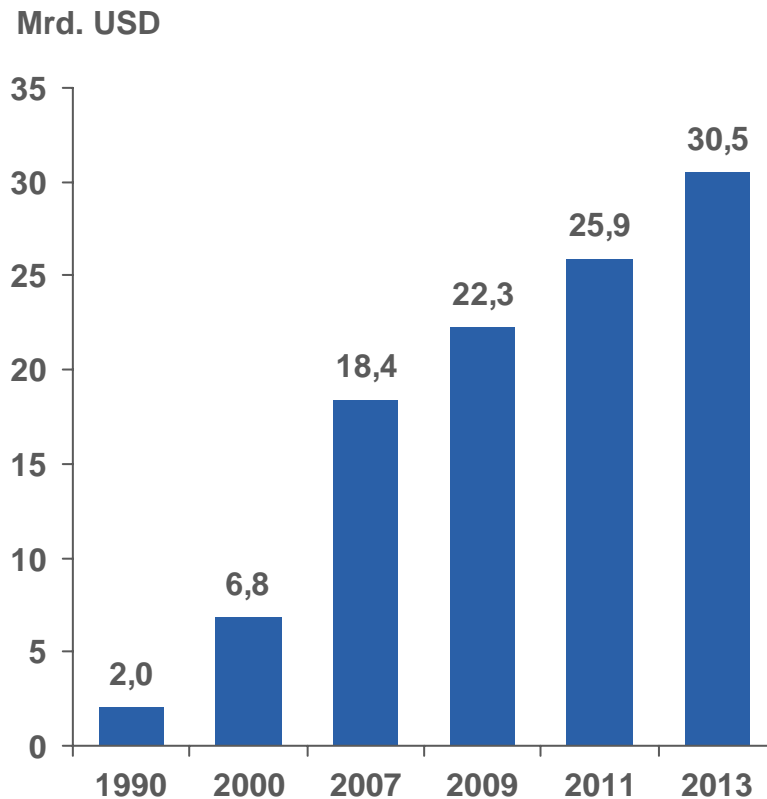
-
- » Optimal genützte
Technologieplattformen
 - » Erstklassige **strategische
Partnerschaften**
 - » Nachhaltiges und unabhängiges
Wachstum seit 1998
 - » Solide finanzielle **Geschäftstätigkeit** und
gesicherte Cash-Position
-

- 
- **Okt 2009** – IXIARO[®]: Zulassung in Kanada
 - **Okt 2009** – Impfpflaster gegen Reisedurchfall: Start Phase III
 - **Sept 2009** – Erste IXIARO[®]-Lieferung an das US Militär
 - **Juni 2009** – IXIARO[®]: Impfempfehlung in den USA
 - **Mai 2009** – Immunstimulierendes Impfpflaster gegen pandemische Grippe: Start Phase II
 - **Mai 2009** – Exklusiver Liefervertrag mit dem US-Militär für IXIARO[®]
 - **April 2009** – Pneumokokken-Impfstoff: Start Phase I
 - **Anfang 2009** – IXIARO[®]/JESPECT[®]: Impfstoff gegen Japanische Enzephalitis in Europa, den USA und Australien zugelassen

IMPFFEN – EINE ERFOLGSGESCHICHTE

Indikation	Todesfälle pro Jahr		Rückgang
	Mitte des 20. Jh.	2001	
» Masern	503.282	116	99,99 %
» Diphtherie	175.885	2	99,99 %
» Mumps	152.209	266	99,99 %
» Keuchhusten	147.271	7.580	95 %
» Pocken	48.164	0	100 %
» Röteln	47.745	23	99,99 %
» Polio	16.316	0	100 %
» Tetanus	1.314	37	97 %

GLOBALER IMPFSTOFFMARKT 1990-2013



Markteinführung neuer
Impfstoffe in den letzten Jahren
als Wachstumsmotor –
Beispiele:

» **GlaxoSmithKline**

- Rotarix (Rotavirus)
- Cervarix (HPV)

» **Merck & Co. und Sanofi Pasteur**

- Gardasil (HPV)
- Menactra (Meningokokken)

» **Wyeth**

- Prevnar (Pneumokokken)

» **Intercell**

- **IXIARO®/JESPECT®**
(Japanische Enzephalitis)

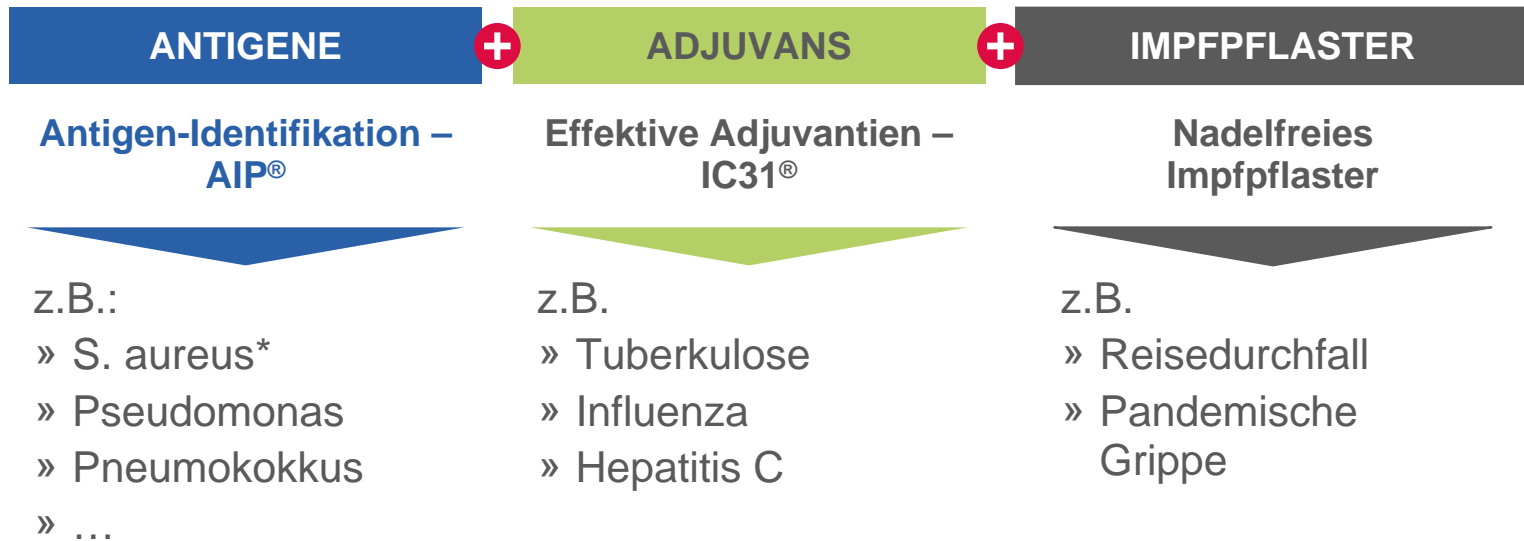
-
- » Überblick
 - » **Reiseerkrankungen und Interventionsmöglichkeiten**
 - » Produktfortschritt, Kooperationen und Pipeline
 - » Finanzen & Ausblick
-



-
- » Überblick
 - » Reiseerkrankungen und Interventionsmöglichkeiten
 - » **Produktfortschritt, Kooperationen und Pipeline**
 - » Finanzen & Ausblick
-



FÜHRENDE TECHNOLOGIEN



Drei einander ergänzende Technologien liefern effiziente neue Impfstoff- und Antikörper-Produkte

* Partner: Merck & Co.

ENTWICKLUNGSPROGRAMME

Impfstoff gegen	Phase I	Phase II	Phase III	Markt	Partner
Japanische Enzephalitis	█				Novartis / CSL / Biological E.
Reisedurchfall	▶				
Pandemische Grippe	▶				US-Gesundheitsbehörde HHS*
S. aureus ^{**} , ^{***}	▶				Merck & Co.
Pseudomonas ^{**}	▶				
Hepatitis C (therapeutisch)	▶				
Tuberkulose	▶				SSI / Sanofi Pasteur / Aeras
Saisonale Grippe (IC31 [®])	▶				Novartis

* HHS: Health and Human Services

** Hospital-Infektion

*** Phase II/III: sequentielles Design

Impfstoff gegen Japanische Enzephalitis



PRODUKTÜBERBLICK



» Die Krankheit – Hauptursache für virale Enzephalitis in Asien / Südost-Asien

- In endemischen Gebieten sind 3 % der Moskitos mit JEV infiziert*
- 30.000-50.000 Fälle pro Jahr (offiziell bekannt) – unterschätzte Gefahr
- Todesrate 25 % – 50 % der Überlebenden leiden an dauerhaften Schäden des Zentralnervensystems**

» Risikogruppen

- Expatriates, Reisende, Bewohner ländlicher Gebiete in endemischen Regionen
- Militärbedienstete in endemischen Gebieten

» Marktpotenzial

- Weltweites Marktpotenzial
~EUR 250 – 350 Mio.***

* National Center for Biotechnology Information

** World Health Organization

*** Höchstumsätze (erwartet 2015-2020)

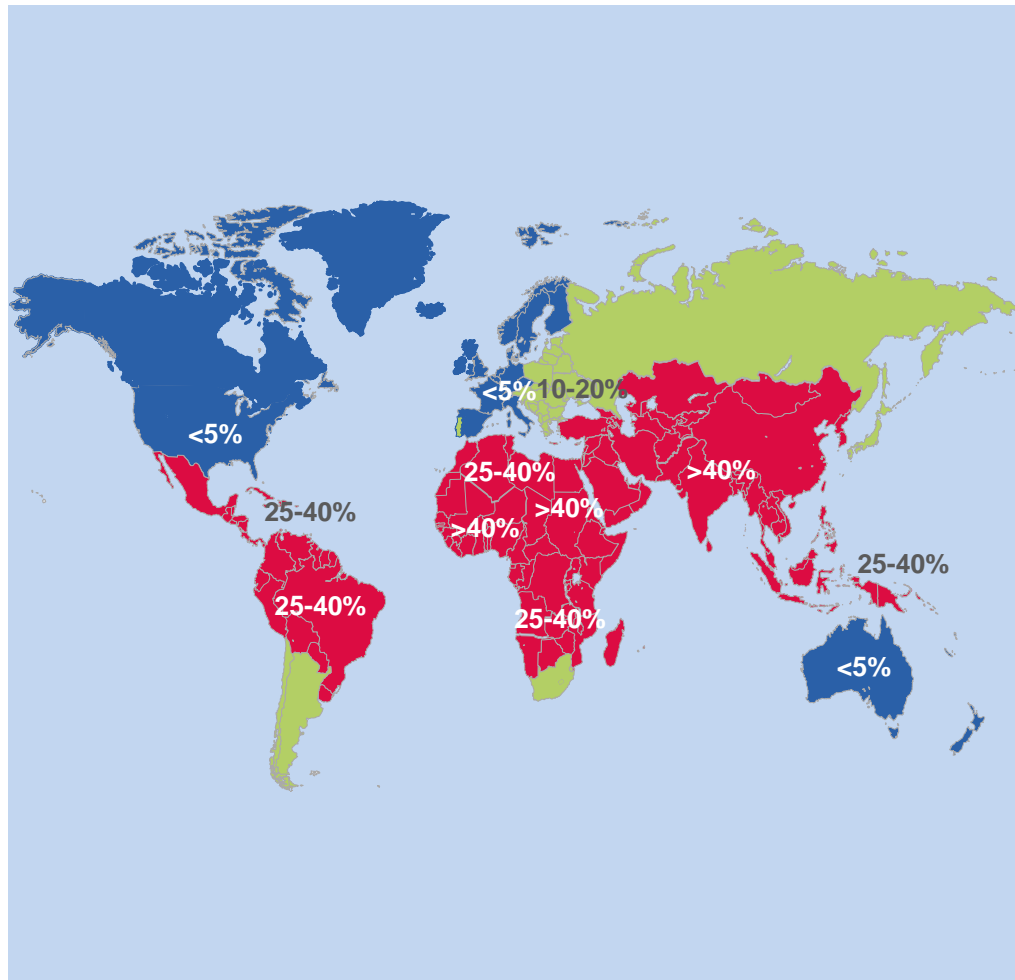
Bild: CDC.GOV

Erster Pflaster-Impfstoff



REISEDURCHFALL – EIN MASSIVES PROBLEM

- Geringes Risiko
- Mittleres Risiko
- Hohes Risiko



» **Signifikantes Risiko für Reisende**

» **Etwa 55 Mio. Menschen reisen jedes Jahr in endemische Gebiete**

Quellen:
Centers for Disease Control, Medical Clinics of North America, independent consultant analysis, 2007

HISTORIE

1918: „Spanische Grippe“



H1N1

→ 40-50 Mio. Todesfälle

1957: „Asiat. Grippe“



H2N2

→ 1 Mio. Todesfälle

1968: „Hongkong Grippe“



H3N2

→ 1 Mio. Todesfälle

Mögliche Folgen einer Grippepandemie*:

- » 1-2 Mio. Tote in den USA
- » Mindestens 700.000 Krankenhauseinlieferungen

- » Bis zu 40 Mio. ambulante Patienten
- » Wirtschaftliche Verluste von bis zu USD 200 Mrd. in den USA

* WHO
Quelle: M. Brahmhatt,
World Bank
WHO
headquarters,
Geneva,
November 2005

Wie ein neues Grippevirus eine Pandemie auslösen könnte

WIE ENTSTEHT EINE PANDEMIE?

1. Ein neues Grippevirus entsteht
2. Menschen werden angesteckt
3. Das Virus breitet sich von Mensch zu Mensch aus

Die Zahl der Erkrankungen kann durch geplante Maßnahmen eingeschränkt werden.

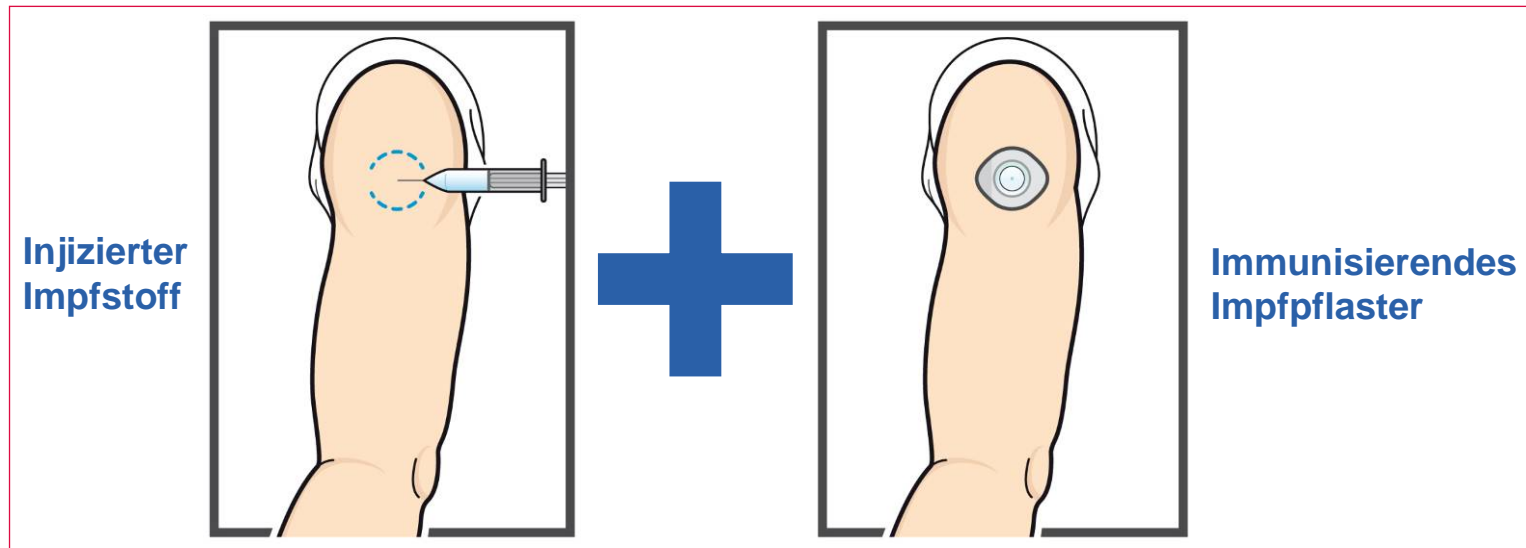
Die entscheidende Frage bleibt jedoch:

Wie schnell kann die Bevölkerung geimpft und geschützt werden?



Intercell – ein bedeutender Schritt in Richtung Immunisierung gegen pandemische Grippe

IMPFUNG UND PFLASTER



- » Eine Dosis – vollständige Immunisierung
- » Risiko eines Engpasses wird reduziert
- » Soll unabhängig vom Erregerstamm wirken und kann vor Ausbruch einer Pandemie produziert werden

Das immunstimulierende Impfpflaster (VEP) von Intercell erreicht die nächste klinische Phase

ZUSAMMENFASSUNG

» Beginn der klinischen Phase II am 28. Mai 2009

- Randomisierte Blindstudie zur Ermittlung der Wirksamkeit
- 500 Personen an 6 Standorten in den USA

» Kombination des Impfpflasters mit injiziertem Impfstoff*

» Finanzierung: US-Department of Health and Human Services (HHS)

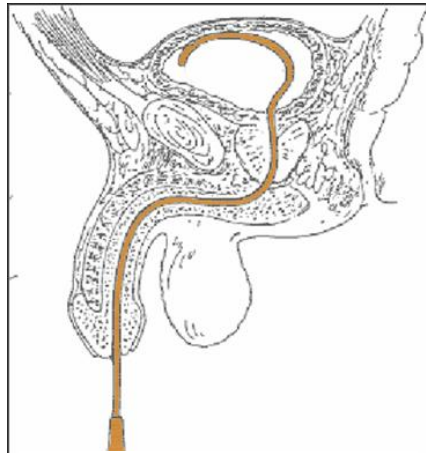
- Gesamtvolumen von USD 128 Mio.

» Erste Daten Ende 2009 erwartet

Im Erfolgsfall hätte das Impfpflaster das Potenzial, Impfstoff-Engpässe und Zeitspanne durch Einmalgabe zu reduzieren

* H5N1;
hergestellt von
Solvay
Biologicals,
B.V.,
Niederlande

ÜBERBLICK



Harnwegsinfekte



Infektionen der Haut
und des Weichteilgewebes



Sepsis



Lungenentzündung

ÜBERBLICK

S. aureus Impfstoff

- » Verantwortlich für 40 % aller hospitalen Infektionen
- » Steigendes Risiko durch ambulant erworbene Infektionen
- » Gefahr: Antibiotika-Resistenz
- » In Phase II/III**



Marktpotenzial > EUR 3 Mrd.

Pseudomonas Impfstoff

- » Häufigste Ursache für nosokomiale Lungenentzündung
- » Zusätzliche Behandlungskosten bis zu EUR 50.000 pro Patient
- » In Phase II



Marktpotenzial > EUR 1 Mrd.

- » **Einzige fortgeschrittene Studien gegen nosokomiale Infektionen**
- » **Strategische Lösung für ein wachsendes medizinisches Problem**

* 4 Mio. Infektionen jährlich; 200.000 Tote in den USA und Europa; jährliche finanzielle Belastung von EUR 20 Mrd.

** sequentielles Design

S. AUREUS



- » Patienten mit geplanter Kardiothorax-Chirurgie
 - » Schutz vor S. aureus-Infektion bis 90 Tage nach der Operation
 - » Fertigspritze
 - » 1 Injektion
-

PRODUKTÜBERBLICK UND ZIELINDIKATION



Das Produkt

- » In E. coli produziert
- » Keine Konservierungsmittel
- » Fertigspritze
- » 2 Injektionen (Tag 0, Tag 7)

Die Indikationen

- » Intensiv-Patienten*
(z.B. intubierte Patienten)
- » Zystische Fibrose
- » Andere
(z.B. Verbrennungsoffer,
Chirurgie-Patienten)

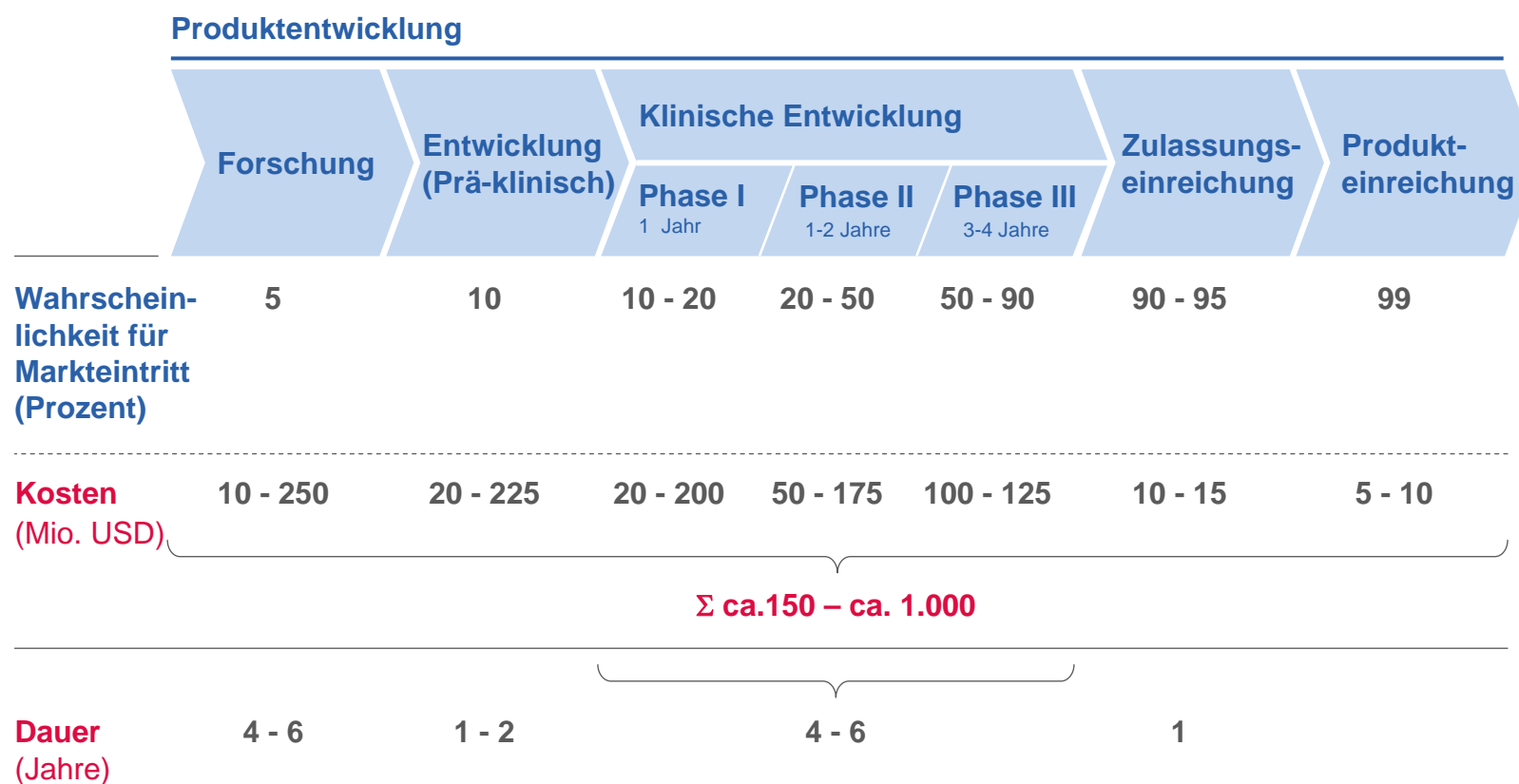
* Primäre
Zielgruppe

-
- » Überblick
 - » Reiseerkrankungen und Interventionsmöglichkeiten
 - » Produktfortschritt, Kooperationen und Pipeline
 - » **Finanzen & Ausblick**
-



Regulatorische Vorgaben und medizinische Komplexität bedingen lange Entwicklungszeiten

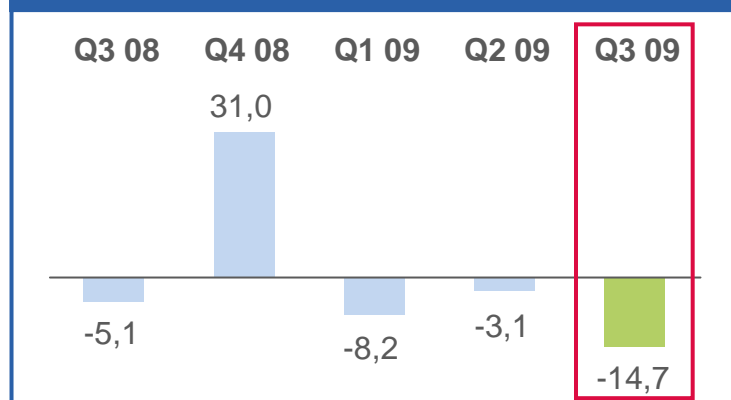
ABLAUF, KOSTEN UND RISIKOPROFIL DER PRODUKTENTWICKLUNG



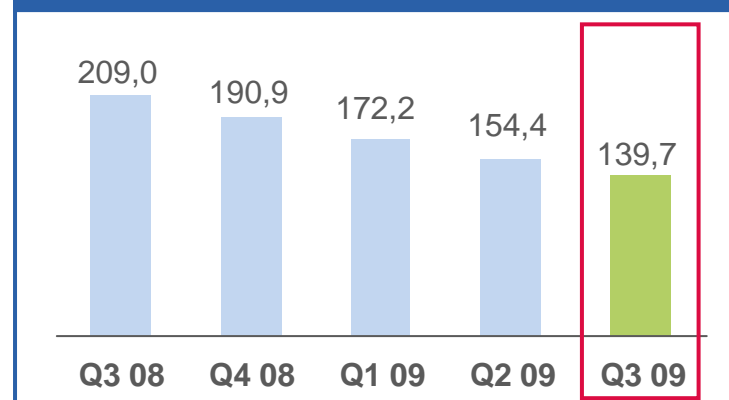
Anstieg von Umsatz und Profitabilität für das kommende Quartal erwartet

FINANZKENNZAHLEN* – QUARTALSÜBERBLICK

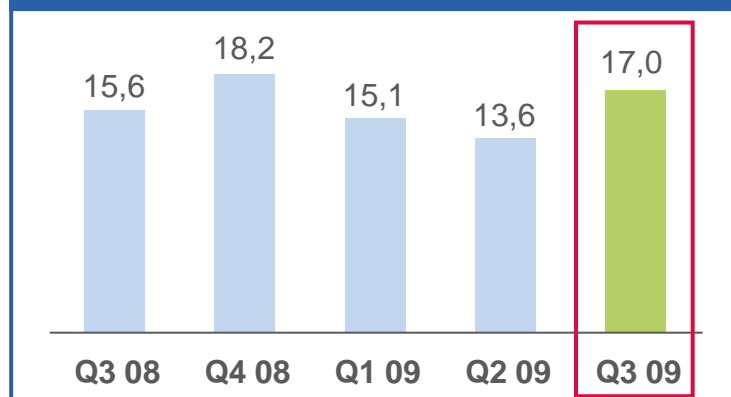
Nettoverlust / -gewinn, in EUR Mio.



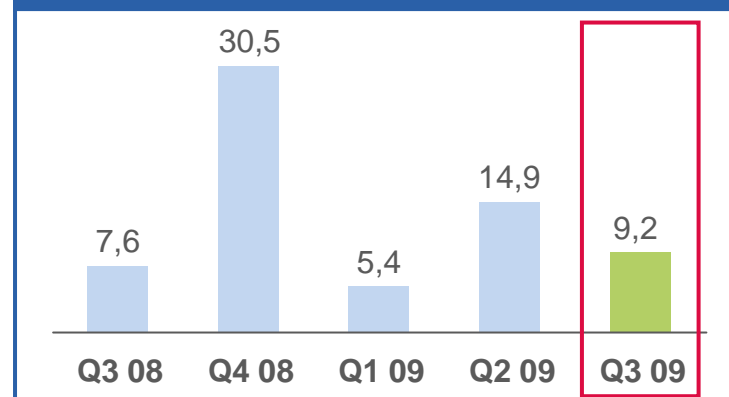
Barmittel, in EUR Mio.



F&E Ausgaben, in EUR Mio.



Umsatz, in EUR Mio.



* IFRS

Strategie = Wachstum und Innovation

UNSERE VISION

Mit innovativen Impfstoffen beugen wir Krankheiten vor, vermindern Leid und retten Leben

UNSERE MISSION

Die Verbindung von Innovation und wirtschaftlichem Erfolg macht uns zum erfolgreichsten Biotech-Unternehmen im Bereich Impfstoffe / Infektionskrankheiten

Wirtschaftlicher Erfolg von JEV

Weiterentwicklung eigener Produktkandidaten

Wachstum durch strategische Allianzen

Weitere Partnerschaften-Produkte / Kompetenz / Umsätze

- » Exzellente Mitarbeiter mit starker Forschungs- und Entwicklungskompetenz
- » Ausgewogene Profitabilität / Shareholder Value durch Investition in F&E
- » Höchste Qualitätsstandards
- » Nachhaltiges, strategisches und effizientes Wirtschaften

AUSGEWÄHLTE NÄCHSTE MEILENSTEINE

JEV Impfstoff

- » Zulassung in den USA, EU und AUS ✓
- » Marketingvereinbarung für japanischen und koreanischen Markt ✓
- » Langfristiger Exklusivvertrag mit dem US-Militär ✓
- » Beginn Phase III bei Kindern in endemischen Gebieten
- » Klinische Entwicklung des Kinderimpfstoffes in den USA, EU und AUS

Impfstoff gegen Reisedurchfall

- » Beginn der pivotalen klinischen Phase III-Studien ✓
- » Strategische Definition von Marketing und Vertrieb
- » Phase III-Wirksamkeits- und Sicherheitsdaten

S. aureus-, Pseudomonas- & Pneumokokkus-Impfstoffe

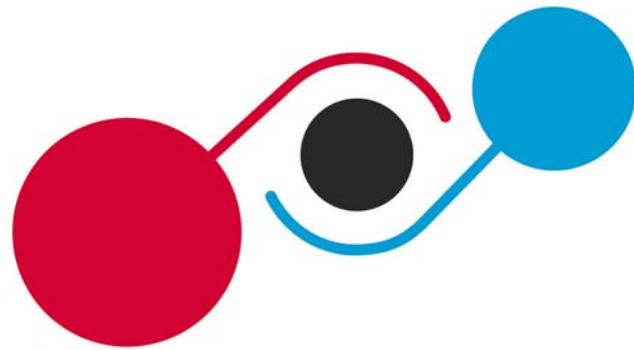
- » Phase II/III-Wirksamkeitsdaten von S. aureus
- » Phase II-Wirksamkeitsdaten von Pseudomonas
- » Definition der Vermarktungsstrategie für Pseudomonas
- » Phase I-Daten von Pneumokokkus

Influenza und andere Impfstoffe

- » Beginn der Phase II bei pandemischer Grippe ✓
- » Mehrfache klinische Datenpunkte eigener und mit Partnern entwickelten Indikationen (z.B. Pneumokokkus, Tuberkulose, Grippe)
- » Strategischer Partner für HCV-Impfstoff

AIP®, IC31® Impfpflaster

- » Vergabe von Lizenzen für das Impfpflaster
- » Positionierung von IC31® bei neuen Impfstoffindikationen (inkl. Allergie- und Krebsimpfstoffe)
- » Strategische Partnerschaft für Antikörper-Produkte



intercell
SMART VACCINES

For more information be invited to: www.intercell.com